

WARTUNGSHINWEISE FÜR NEBENAGGREGATETRIEBE DES VW-KONZERNES MIT 1.9 TDI-MOTOREN OHNE GENERATORENFREILAUF

TECHNISCHE INFO NR. 1015

FAHRZEUGHERSTELLER/MODELL:

Audi	A3
Seat	Cordoba, Ibiza III, Inca, Leon, Toledo II
Škoda	Octavia
Volkswagen	Bora, Caddy II, Golf IV, New Beetle, Polo

BETROFFENE MOTOREN:

1.9 TDI

BETROFFENE ARTIKEL:

RUVILLE-Nr.	OE-Nr.
55714 (SH)*	038 903 315 C (SH)*

*) SH → Spanneinheit

Durch starke dynamische Bewegungen des Keilrippenriemens kann es im ungünstigen Fall zu Geräuschbildungen, bis hin zur Beschädigung des Keilrippenriemenspanners kommen.

Die Folge ist ein Ausfall des gesamten Aggregatetriebes, was zum Liegenbleiben des Fahrzeugs führt.

WICHTIGER HINWEIS!

In den Aggregatetrieben mit der Spanneinheit 55714 (Bild 1), ist die starre Riemenscheibe am Generator durch einen RUVILLE-Generatorenfreilauf zu ersetzen (Bild 2). Sollte bereits ein Generatorenfreilauf verbaut sein, ist dieser auf Funktion zu überprüfen.

Der Einsatz eines Generatorenfreilaufs bewirkt eine wesentliche Entlastung innerhalb des Aggregatetriebes für alle Komponenten.

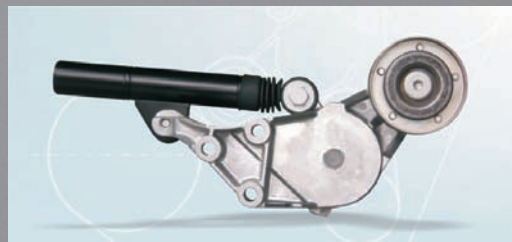


Bild 1: Spanneinheit 55714 verwendet in 1.9 TDI-Motoren

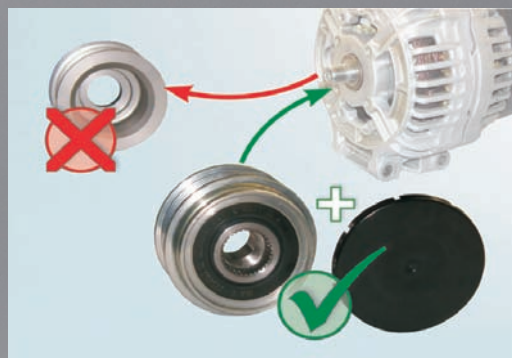


Bild 2: Wechsel des Generatorenfreilaufs



INFORMATION

Zur Auswahl des passenden Generatorenfreilaufs zum jeweiligen Fahrzeug helfen unsere Katalogmedien.